

Fuß faßte, fand auch die französische Mode, Sprache, französischer Geschmack und französische Sitten Eingang. Goethe erfuhr im Gegensatz zur Volkstumsnähe der Sesenheimer in Straßburg das welsche Wesen in den vornehmen Bürgerhäusern sehr deutlich.

Aus demselben Geist der Aufklärung entstanden ebenfalls nach deutschen Vorbild in Straßburg und Colmar zahlreiche moralische Wochenschriften. Als erste kam in Straßburg die Monatsschrift "Der Sammler" heraus, die aber schon nach zwei Jahren wieder einging. Wertvoller, aber nicht von längerem Bestand, waren der von Friedrich Rudolf Salzmann, einem Vetter des Aktuars Salzmann, herausgegebene straßburger "Bürgerfreund" und der Colnarer "Elsässische Patriot", dessen Leitung Pfarrer Billing und Pfeffel innehatten. Beiden war ein betont elsässischer Einschlag eigentümlich, der aber ganz die Züge des müden französischen Provinzialismus trug.

Gérard, Königlicher Prätor von Straßburg, versuchte den elsässischen Provinzialismus zur Französisierung des Elsaß zu benutzen. Er plante die Gründung einer königlichen Akademie, die neben die Universität gestellt werden sollte. Dieser Plan scheiterte aber an dem Widerstand der Universität. Organ dieser Idee war die von Salzmann herausgegebene Literaturzeitschrift "Straßburger Gelehrten- und Kunstnachrichten", die von 1782-1785 erschien.

Salzmann gelang es, alles was an Zeitungen und Zeitschriften in Straßburg erschien, in seiner Hand zu vereinigen. Er ist einer der ersten Vertreter der entstehenden elsässischen Bourgeoisie, die planmäßig auf die Revolution hinarbeitete. Seine Zeitung, die 1764 aus den "Neuen und Politischen Weltgeschichten" hervorgegangene "Straßburger privilegierte Zeitung", spiegelt deutlich diese Richtung wider.

Wie für Frankreich so bedeutet auch für das Elsaß die Einführung der Provinzialstände 1787 den Beginn der Umwälzung. Salzmann stellte sich sofort auf die Seite der von Frankreich auferlegten neuen Ordnung und stellte 1789 das ganze Pressewesen dem ersten Maire von Straßburg, de Dietrich, zur Verfügung. Er wurde unterstützt durch J. Fr. Simon mit seinem "Politischen Wochenblatt" und durch Treuttel,

13,
,
ze
o
s
ei-
h
ig.
wei
,
ten
ch